

Vergleichender Mischfuttertest Nr. 18/2026

Ferkelaufzuchtfutter I und II

Februar – März 2026 aus Mecklenburg-Vorpommern

Juli 2026

Im Zeitraum Februar – März 2026 wurden durch den VFT sieben Ferkelaufzuchtfutter (FAZ), genauer fünf FAZ I und zwei FAZ II, beprobt, analysiert und nach VFT-Vorgaben bewertet. Die Futtermittel stammten von zwei Herstellern und enthielten ausnahmslos einen Phytasezusatz.

Der Test beinhaltet eine Überprüfung der Herstellerangaben für die Nährstoff-, Aminosäuren- und Mineralstoffgehalte (Tabelle A) sowie eine fachliche Bewertung auf Grundlage der Fütterungshinweise zum Einsatzzweck (Tabelle B). Bei der abschließenden Bewertung wurde ein FAZ I abgewertet (Bewertungsstufe 2), alle anderen wurden mit „1“ bewertet.

Weitere Ergebnisse aus anderen Regionen und bzw. zu anderen Futtertypen sind unter www.futtermitteltest.de zu finden.

Kommentierung der Ergebnisse

Von den geprüften FAZ I waren zwei Futter für den Bereich ab 10/12 kg vorgesehen. Für die drei anderen FAZ I war kein vorgesehener Einsatzbeginn vermerkt. Daher wird hier in der Bewertung von einem Einsatzbeginn ab 8 kg ausgegangen, da Namensbestandteile wie „Ferkelfutter II“ keine ausreichende Charakterisierung für den Einsatzzweck sind. Die beiden getesteten FAZ II waren für den Bereich ab 16/20 bzw. 18/20 kg konzipiert.

Neben der Energiedeklaration (FAZ I 13,4 – 14,0 MJ ME/kg, FAZ II 13,4 MJ ME/kg) erfolgte eine Ausweisung der Proteingehalte (FAZ I 16,5 - 18,0 %, FAZ II 16,6 %) und der Lysingehalte (FAZ I 1,20 – 1,40 % bzw. 0,90 – 1,00 g/MJ ME/kg; FAZ II 1,20 % bzw. 0,90 g/MJ ME). Ergänzend wurden die Aminosäuregehalte an Methionin, Cystin und auch Methionin-Hydroxy-Analog (MHA) sowie Threonin untersucht. Mit einer Ausnahme entsprachen die analytisch ermittelten Gehalte den fachlichen Anforderungen für den jeweiligen Einsatzzweck. Im Ferkelfutter II Gnevsdorf Darmgesundheit ergab sich auf Grundlage des angenommenen Einsatzbereiches ab 8 kg ein knapper Lysingehalt (1,08 % statt 1,20 bzw. 0,81 statt 0,90 g/MJ ME). Dies führte zu einer Abwertung in die Benotungsstufe „2“.

Die ausgewiesenen Ca- und P-Gehalte lagen über die FAZ-Typen hinweg bei 0,60 – 0,70 % bzw. 0,43 – 0,52 g/MJ ME. Für drei FAZ I war eine Absenkung des Ca-Gehaltes aus diätetischen Gründen vermerkt. Dies ist für den kurzfristigen Einsatz (die ersten 10 bis maximal 14 Tage nach dem Absetzen) möglich, um die Pufferkapazität zu reduzieren und Durchfallerkrankungen vorzubeugen. In einem Futter wurde analytisch jedoch nur ein Ca-Gehalt von 0,52 % statt 0,70 % sowie ein P-Gehalt von 0,45 statt 0,55 % ermittelt, wodurch sich ein enges Ca-P-Verhältnis von 1,2:1 ergab. Unter Berücksichtigung der Toleranzen sind diese Gehalte nicht zu beanstanden. Bei längerem Einsatz von Ferkelaufzuchtfuttern mit derart stark abgesenkten Ca-Gehalten könnte es jedoch zu Problemen bei der Skelettentwicklung kommen.

Ergänzend wurde auch der Rohfasergehalt analysiert. Für die FAZ I lagen die Befunde zwischen 2,9 und 4,2 %, in den FAZ II bei 3,4 bzw. 4,5 %. Für die Entwicklung der körpereigenen Verdauung und die Stabilisierung der Darmgesundheit sollte gerade in Betrieben mit Durchfallproblematik der Fasergehalt eher $\geq 3,5$ % liegen, wobei aktuelle Untersuchungsergebnisse der LfL Bayern sogar positive Effekte bei 5 % aufzeigten.

Abschließend erhielten sechs der sieben geprüften FAZ die Note „1“.

Die dargestellten Ergebnisse gelten ausschließlich für die geprüften Futterchargen aus genanntem Zeitraum. Rückschlüsse auf andere Produkte der Hersteller dürfen nicht gezogen werden.

GEFÖRDERT DURCH _____

Die Prüfung von Mischfutter durch den Verein Futtermitteltest e.V. wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages gefördert.

KONTAKT _____

Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern (LFA)

Institut für Tierproduktion

Dr. Antje Pripke

Wilhelm-Stahl-Allee 2/18196 Dummerstorf

Telefon: 0385-588-60327 – Fax: 0385-588-60311

a.pripke@lfa.mvnet.de

Vergleichender Mischfüttertest 18/2026, Ferkelaufzuchtfutter I und II, Februar bis März 2026 aus MV

Tabelle A: Prüfung der Inhaltsstoffe und Einhaltung der Deklaration

Hersteller / Werk	Produkt		Angaben der Hersteller							Abweichender Befund	weitere Befunde		
			Energie (ME)	Rohprotein	Lysin	Methionin	Methionin-Äquivalent: gesamt ²⁾ — aus MHA ³⁾	Zusatz MHA ⁴⁾	Calcium		Phosphor	Met+Cys — MHA ⁵⁾	Threonin
			MJ/kg	%	%	%	%		%	%	%	%	
Ferkelaufzuchtfutter I													
ForFarmers, team agrar, Neubrandenburg	Ferkelfutter II Gnevsdorf Darmges., Prf	1)	13,4	17,5	1,20	0,33		Ja	0,70	0,55		0,54 0,13	0,77
ForFarmers, team agrar, Neubrandenburg	Ferkelfutter I Darmges. Prf	1)	13,8	18,0	1,30	0,36		Ja	0,70	0,55		0,59 0,18	0,88
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA-START-PREMIUM Pell.	1)	14,0	17,0	1,40	0,53				0,60	0,50		0,84 1,03
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA FD 1 Pell.	1)	13,6	16,8	1,27	0,43				0,69	0,52		0,77 0,87
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA-careX F1	1)	13,4	16,5	1,26	0,43				0,69	0,50		0,75 0,84
Ferkelaufzuchtfutter II													
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA FD 2 gekrümelt	1)	13,4	16,6	1,20	0,37				0,70	0,50		0,74 0,77
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA FD 2 Pell.	1)	13,4	16,6	1,20	0,37				0,70	0,50		0,71 0,78

1) mit Phytase

2) Summe aus nativem Methionin, DL-Methionin und Met-Äquivalenz-Wert von Methionin-Hydroxy-Analog (MHA)

3) äquivalenter Anteil aus MHA

4) Zusatz des Wirkstoffs MHA

5) Befund MHA

Tabelle B: Fachliche Bewertung nach Einsatzzweck

Hersteller / Werk	Produkt	Fütterungshinweise/zusätzliche Angaben des Herstellers	Kommentierung	Bewertung
Ferkelaufzuchtfutter I				
ForFarmers, team agrar, Neubrandenburg	Ferkelfutter II Gnevsdorf Darmges., Prf	1) AF II für Absetzferkel, Ca-Gehalt aus diätischen Gründen abgesenkt, nach Rationsberechnung	Knapper Lysingehalt	2
ForFarmers, team agrar, Neubrandenburg	Ferkelfutter I Darmges. Prf	1) AF I für Absetzferkel, Ca-Gehalt aus diätischen Gründen abgesenkt, nach Rationsberechnung	In Ordnung	1
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA-START-PREMIUM Pell.	1) AF I, bis 4 Wochen dem Absetzen, mit abgesenkten Mineralstoffgehalten	in Ordnung	1
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA FD 1 Pell.	1) AF ab 10/12 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen	In Ordnung	1
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA-careX F1	1) AF ab 10/12 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen	In Ordnung	1
Ferkelaufzuchtfutter II			In Ordnung	
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA FD 2 gekrümelt	1) AF II ab 16/20 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen	In Ordnung	1
UNA-HAKRA, Hamburg	UNA FD 2 Pell.	1) AF ab 18/20 kg, bis 8 Wochen nach dem Absetzen	In Ordnung	1

1) mit Phytase